

Hallenstadtmeisterschaft 2023

Großraumturnhalle Dr. Aloys - Wittrup - Straße

Samstag, 07.01.2023 ab 13.00 Uhr

Sonntag, 08.01.2023 ab 14.00 Uhr

Durchführungsbestimmungen:

1. Es wird nach Fußballregeln gespielt. Siehe auch FVN Downloads Richtlinien für Fußballspiele in der Halle.
2. Modus: Samstag 2 x 4er Gruppen - Jeder gegen Jeden / Halbfinale / 2 Finalspleie
 Sonntag Jeder gegen Jeden
3. Die Spielzeit beträgt 1 x 15 Minuten. (ohne Seitenwechsel).
4. Es wird mit einem "sprungreduzierten" Futsal auf große Tore (5 m x 2 m) gespielt.
5. Es wird mit einer Bande gespielt. Auf der Tribünenseite wird mit Seitenaus gespielt.
Der Ball wird zur Spielfortsetzung ohne Zeitenkontrolle eingerollt.
6. Es wurde festgelegt, dass ein Spieler nur in einer Mannschaft des Vereins eingesetzt werden darf und dies ist bei Turnierbeginn im Spielbericht festzulegen.
Es wäre außerdem wünschenswert, dass die Spieler auch in der Mannschaft in Meisterschaftsspielen der Hinrunde eingesetzt worden sind. Ausnahmen sollten kommuniziert und begründet werden!
7. Es wird mit 4 Feldspielern und 1 Torwart gespielt. Die Gesamtanzahl der Spieler, die eingesetzt werden dürfen, beträgt pro Mannschaft maximal 15 Spieler.
Die Auswechslungen können „fliegend“ im Bereich der Auswechselbank hinter dem eigenen Tor erfolgen. „Wiedereinwechslungen“ sind gestattet.
8. Jede Mannschaft muss ständig einen Torwart auf dem Feld haben. Der Torwart darf seinen Tor-/ Strafraum nicht verlassen, es sei denn zur Abwehr des Balles. Hierbei darf er den Ball nur einmal spielen, nicht dribbeln.
9. Fouls und unsportliches Betragen werden mit direktem Freistoß bzw. Strafstoß geahndet. Die Gegenspieler müssen mindestens 5 m vom Ball entfernt sein.
10. Kumulierte Fouls
Die Foulspiele jeder Mannschaft, die mit einem direkten Freistoß geahndet werden, werden gezählt. Die Freistoßausführungen unterscheiden sich folglich je nach Anzahl der bereits erfolgten Foulspiele: bis zum 3. Foul Freistoß ab dem Ort des Foulspiels, ab dem 4. Foul ein 10-m Strafstoß.
11. Strafen
Der Schiedsrichter kann einen Spieler einmal während des Spiels für die Dauer von zwei Minuten des Spielfeldes verweisen, wenn ihm eine Verwarnung (gelbe Karte) nicht mehr gerechtfertigt, ein Feldverweis auf Dauer (rote Karte) jedoch nicht erforderlich erscheint.
Eine Verwarnung nach einem Feldverweis auf Zeit ist unzulässig.
Die Mannschaft kann wieder durch einen Spieler – dies kann auch der bestrafte Spieler sein – ergänzt werden, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von zwei Minuten.
Bei Feldverweis mit der roten Karte scheidet der jeweils betroffene Spieler aus dem Turnier aus und ist der zuständigen spielleitenden Stelle (KFA) zu melden. Ein solcher Spieler ist nicht automatisch gesperrt, sondern wird nach dem Turnier vom KFA darüber informiert.
Eine Mannschaft, die einen Feldverweis mit der roten Karte hinnehmen musste, kann wieder durch einen Spieler ergänzt werden, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von zwei Minuten.

Sollte eine Mannschaft aufgrund von Zeitstrafen oder Feldverweisen zur gleichen Zeit mehr als eine Strafzeit verbüßen, so läuft bei einem Gegentor immer nur die zuerst verhängte Strafzeit ab. Die Strafzeit wird durch den Zeitnehmer bzw. Schiedsrichter überwacht. Das Ende einer Strafzeit soll per Lautsprecherdurchsage bekannt gegeben werden.

12. Das Startgeld pro Mannschaft wird wie folgt wieder als Preisgeld ausgeschüttet:

Samstag Startgeld pro Mannschaft 15,00 € (120,00 €)

1. Platz	50,00 €
2. Platz	30,00 €
3. Platz	25,00 €
4. Platz	15,00 €

Sonntag: Startgeld pro Mannschaft 25,00 € (125,00 €)

1. Platz	60,00 €
2. Platz	40,00 €
3. Platz	25,00 €

13. Jede Mannschaft erhält für max. 18 Personen (im Spielbericht eingetragene Spieler + 3 Trainer/Betreuer) freien Eintritt. Bei Austritt aus der Halle bitte abstempeln lassen.

14. Eintrittsgelder

Samstag Es wird kein Eintrittsgeld erhoben.

Sonntag	Vollzahler	4,00 €
	Jugendliche / Rentner etc.	2,00 €
	Frauen	frei